Karlsruhe

Freiburg

Stuttgart

Tübingen





STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

Niederung W der B 3 bei Weingarten, Weingartener Moor

Status: mit geschützt

Typ: Formen -> Moorbildungen -> Niedermoor

Land-/Stadtkreis: Karlsruhe

Gemeinde: Weingarten (Baden)

Gemarkung: Weingarten

TK25-Nr.: 6917.09

Ost/Nord-Werte: 464339 / 5431966

ETRS89 UTM32

Beschreibung:

Literatur:

Göttlich, K. (1973); Huth, T. & Junker, B. (2005); Landesanstalt für Umweltschutz Baden-Württemberg (1997)

Das Weingartener Moor, eines der größten Moorgebiete des Oberrheingrabens, stellt den Rest der Kinzig-Murg-Rinne dar. Bis vor 4.000-5.000 Jahren floss der so genannte Kinzig-Murg-Fluss entlang dem Schwarzwaldrand nach Norden und brach erst beim heutigen Schwetzingen durch die Niederterrasse zum Rhein durch. Die Rinne dieses alten, mehrfach verzweigten Flusssystems ist mehrere Kilometer breit. Nach Aufgabe dieser Rinne versumpfte und vermoorte das alte Flussbett großflächig. Das Weingartener Moor ist eines der wenigen Überbleibsel dieser alten Flusslandschaft. Es handelt sich um ein Niedermoor mit bis zu 5 m Mächtigkeit, das in früheren Zeiten intensiv abgetorft wurde und heute überwiegend von Erlenbruchwäldern bedeckt ist.



